Der Wind bezweifelt unsre Schwüre

Hallo liebe Sylvia,
ich kann dir gar nicht sagen, wie sehr mich diese Rezension von dir nach langer Zeit freut. Danke für deine Hilfsbereitschaft und die präzise Textarbeit.
Vielleicht hast du Recht und ich sollte mir bei "buh'n" etwas anderes überlegen. Es passte halt so schön - aber wenn es sich für den Leser unzumutbar liest, dann muss ich das ändern. Danke!
Volle Zustimmung auch für deinen Vorschlag zum "so" Satz... es ist schon frustrierend, dass man als Schreiber nie auf so etwas komt - umso wertvoller sind solche Hinweise.
Die dritte Strophe möchte ich aber gerne lassen, da sie (zumindest für mich persönlich) den Kern des Gedichts darstellt. Ich würde gerne wissen, was dich daran stört bzw. du genau diese Strophe als überflüssig ansiehst? Was soll geändert werden, damit sie nicht mehr wie Ballast wirkt?

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / http://www.dsfo.de